



[27.05.2011]

Katrin Jadin befragt Verteidigungsminister

Mecar: Schnelle Entscheidung gefragt

Elsenborn

Die ostbelgische Abgeordnete Katrin Jadin hat in dieser Woche eine Frage an Minister De Crem eingereicht, die die erneute Diskussion um die Munitionstest in Elsenborn thematisiert. Nach einer Pressemitteilung war ans Licht gekommen, dass der Staatsrat bereits am 21. März den ehemaligen Beschluss des damaligen Regionalministers Andre Antoine zum Verbot dieser Tests aufgehoben hat. Trotz begründeten Verbotes für das insbesondere die Bürgerinitiative »Stop Mecar« lange Jahre gekämpft hatte, schaffte das Unternehmen die Berufung des ministeriellen Beschlusses, indem es fristgerecht einen Antrag beim Staatsrat einreichte. Jadin erläuterte, dass man durch genaue Überprüfung dieses langwierigen Dossiers erkenne, dass es sich hierbei um eine komplexe Angelegenheit handele, aber es sehr wichtig für ihre Region und seine Bürger sei und deshalb erneut eine schnelle und definitive Entscheidung getroffen werden müsste. Sie wollte vom Verteidigungsminister seine Meinung in dieser Angelegenheit wissen und welche Möglichkeiten jetzt bestehen.

»Der zuständige wallonische Minister Philippe Henry ist allerdings auch jetzt ganz besonders gefragt. Es ist an ihm jetzt schnell und deutlich eine Entscheidung zu treffen und diese den Bürgern auch mitzuteilen«, so Jadin, die versprach, auch ihre Kollegen im wallonischen Parlament auf diese Akte aufmerksam zu machen.

© GRENZ-ECHO 2011 [Quelle: <http://www.grenzecho.net/>]